

# NIEDERSCHRIFT

ÜBER DIE

ÖFFENTLICHE SITZUNG DES HAUPTAUSSCHUSSES

DER STADT BURGHAUSEN

IM KLEINEN SITZUNGSSAAL DES RATHAUSES

AM 05.02.2014

**FOLGENDE 8 HAUPTAUSSCHUSS-MITGLIEDER SIND ANWESEND:**

**Erster Bürgermeister**

Herr Hans Steindl

**Stadtrat**

Frau Doris Graf

Herr Franz Kamhuber

Frau Fini Neumayer

Herr Norbert Stadler

Herr Paul Kokott

Herr Klaus Straußberger

Herr Dr. Klaus Blum

**Berichterstatter**

Herr Michael Bock

Herr Florian Fickert

Herr Fritz Schwabenbauer

**Protokollführer**

Herr Christian Edenhoffer

**ENTSCHULDIGT ABWESEND:**

**Stadtrat**

Herr Bernhard Harrer beruflich verhindert

Frau Gertraud Ertl Vertretung für Herrn Harrer - beruflich verhindert

Herr Erster Bürgermeister Hans Steindl eröffnet um 16:00 Uhr die öffentliche Sitzung des Hauptausschusses. Herr Erster Bürgermeister Hans Steindl stellt die ordnungsgemäße und fristgerechte Ladung sowie die Beschlussfähigkeit fest. Die Tagesordnung wird genehmigt. Die vorgetragenen Entschuldigungen werden anerkannt.

Mit allen 8 Stimmen

## **T a g e s o r d n u n g s p u n k t e :**

### **1. Beschlüsse gemäß Art. 32 GO**

- 1.1. Genehmigung der Niederschrift über den öffentlichen Teil der Hauptausschuss-Sitzung vom 8. Januar 2014

### **2. Vorberatung**

- 2.1. Finanzangelegenheiten
  - 2.1.1. Verabschiedung des Haushaltsplans 2014 und Erlass der Haushaltssatzung für die Stadt Burghausen, die Kanzelmüller-Seminar-Fonds-Stiftung und die Johannes-Hess-Stiftung

### **Anfragen/Sonstiges**

1. Trinkwasserbrunnen
2. Herren-WC im Rathaus, 2. Stock
3. Springerkraft für Burghauser Kindergärten

1. **Beschlüsse gemäß Art. 32 GO**

1.1. **Genehmigung der Niederschrift über den öffentlichen Teil der Hauptausschuss-Sitzung vom 8. Januar 2014**

Es wird folgender Beschluss gefasst:

Die vorstehende Niederschrift, welche in Abdruck den Stadtratsmitgliedern zugeleitet wurde, wird gemäß Art. 54 Abs. 2 GO genehmigt.

Mit allen 8 Stimmen

2. **Vorberatung**

2.1. **Finanzangelegenheiten**

2.1.1. **Verabschiedung des Haushaltsplans 2014 und Erlass der Haushaltssatzung für die Stadt Burghausen, die Kanzelmüller-Seminar-Fonds-Stiftung und die Johannes-Hess-Stiftung**

Der Entwurf für den Haushalt 2014 und den Planungszeitraum 2015 mit 2017 für die Stadt Burghausen, die Kanzelmüller-Seminar-Fonds-Stiftung und die Johannes-Hess-Stiftung wurde den Damen und Herren des Stadtrates im Januar vorgelegt.

Der Stadtrat hat mit Beschluss-Nr. 2.1. vom 15. Januar 2014 der Vorplanung zugestimmt und die Finanzverwaltung beauftragt, den förmlichen Haushalt in der Februar-Sitzung 2014 zur Verabschiedung vorzulegen.

Dem Stadtrat wird empfohlen, folgenden Beschluss zu fassen:

Der Stadtrat der Stadt Burghausen stimmt dem vorgelegten Haushaltsplan 2014 für die Stadt Burghausen, die Kanzelmüller-Seminar-Fonds-Stiftung und die Johannes-Hess-Stiftung zu und beschließt nachstehende Haushaltssatzung:

# HAUSHALTSSATZUNG

## der Stadt Burghausen, Landkreis Altötting, für das Haushaltsjahr 2014

Auf Grund der Art. 63 ff. der Gemeindeordnung erlässt die Stadt Burghausen folgende Haushaltssatzung:

### § 1

Der als Anlage beigefügte Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2014 wird hiermit festgesetzt.

Er schließt im **Verwaltungshaushalt**

a) der <b>Stadt</b>	in Einnahmen und Ausgaben mit je	50.200.000 €
b) der <b>Kanzelmüller-Seminar-Fonds-Stiftung</b>	in Einnahmen und Ausgaben mit je	150 €
c) der <b>Johannes-Hess-Stiftung</b>	in Einnahmen und Ausgaben mit je	160 €

und im **Vermögenshaushalt**

a) der <b>Stadt</b>	in Einnahmen und Ausgaben mit je	14.200.000 €
b) der <b>Kanzelmüller-Seminar-Fonds-Stiftung</b>	in Einnahmen und Ausgaben mit je	150 €
c) der <b>Johannes-Hess-Stiftung</b>	in Einnahmen und Ausgaben mit je	160 €

ab.

**§ 2**

Der Gesamtbetrag der Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen wird auf 1.000.000 € festgesetzt.

**§ 3**

Verpflichtungsermächtigungen im Vermögenshaushalt werden nicht festgesetzt.

**§ 4**

Die Steuersätze (Hebesätze) für nachstehende Gemeindesteuern werden wie folgt festgesetzt:

1. Grundsteuer

- a) für die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe (A) 260 v.H.
- b) für die Grundstücke (B) 275 v.H.

2. Gewerbesteuer

330 v.H.

**§ 5**

Der Höchstbetrag der Kassenkredite zur rechtzeitigen Leistung von Ausgaben nach dem Haushaltsplan wird auf 5.000.000,00 € festgesetzt.

**§ 6**

Die im Verwaltungshaushalt bzw. im Vermögenshaushalt mit Sperrvermerk versehenen Maßnahmen dürfen nur mit Zustimmung des Stadtrates vergeben und ausgeführt werden.<sup>1)</sup>

**§ 7**

Folgende Einrichtungen sind **teildbudgetiert**:

Unterabschnitt	Einrichtung	Budget-Nr.	
1311	Feuerwehr Burghausen	13.001.000	214.930 €
1312	Feuerwehr Raitenhaslach	13.002.000	40.130 €
3211	Stadtmuseum	32.001.000	199.670 €
3212	Fotomuseum	32.002.000	68.732 €
3331	Musikschule	33.000.000	80.550 €
3521	Stadtbibliothek	35.000.000	120.650 €
	Tiefbau	41.000.000	1.571.756 €
7624	Bürgerhaus	76.000.000	645.380 €

Die Teilbudgetierung umfasst die Sach- und Betriebskosten (Gruppe 5 und 6 ohne kalkulatorische Kosten und innere Verrechnungen) bzw. den Erwerb von Vermögensgegenständen (nicht bei Budget 41.000.000 - Tiefbau) im Vermögenshaushalt (§ 16 Abs. 2 Satz 1 und 2 KommHV). Deckungsfähigkeit besteht gemäß § 18 Abs. 1 Satz 1 und Abs. 4 KommHV.

Folgende **Unterhaltskosten / Gruppierungsnummern** sind **budgetiert**:

Gruppierungs-Nr.	Art	Budget-Nr.	
.5010	Unterhalt eigener Gebäude	10.000.000	373.900 €
.5020	Unterhalt nichteigener Gebäude	20.000.000	10.000 €
.5040	Unterhalt betriebstechnischer Anlagen	40.000.000	154.100 €
.5420	Heizungskosten	50.000.000	457.000 €
.5440	Stromkosten	60.000.000	194.750 €
.5450	Wasser/Abwasser	70.000.000	38.850 €

Diese Sachkostenbudgetierung umfasst die in diesem Haushalt genannten städtischen Einrichtungen mit der Anordnungsdienststelle 0032 - ohne die Einrichtungen für die eine Teil- oder Zuschussbudgetierung eingeführt ist (§ 16 Abs. 2 Satz 1 und 2 KommHV). Deckungsfähigkeit besteht gemäß § 18 Abs. 1 Satz 1 und Abs. 4 KommHV.

§ 8

Diese Haushaltssatzung tritt mit dem 1. Januar 2014 in Kraft.

Burghausen, 12. Februar 2014

STADT BURGHAUSEN

Hans Steindl  
Erster Bürgermeister

1) **Sperrvermerke wurden beschlossen für:**

HHSt.	Bezeichnung	Ansatz	gesperrt
5832.9500	Platzgestaltung Evangelische Friedenskirche / Friedensweg	100.000 €	100.000 €
6433.9500	Stadtplatz - Verbesserung Gehwege / Pflasterung	300.000 €	300.000 €

Mit allen 8 Stimmen

**Anfragen/Sonstiges**

**1. Trinkwasserbrunnen**

*Unter Verweis auf einen Artikel in der Süddeutschen Zeitung vom 14.01.2014 sollte nach Ansicht von Herrn Stadtrat Kokott geprüft werden, ob im Rahmen der Sanierung der Burgstraße (behindertengerechter Ausbau Hauptburg) und der Pflasterung des Gehwegs am Stadtplatz (Salzachseite) Trinkwasserbrunnen aufgestellt werden können.*

*Herr Bock entgegnet, dass hierzu bereits Angebote eingeholt werden.*

**2. Herren-WC im Rathaus, 2. Stock**

*Herr Stadtrat Kokott regt an, die Pissoires im Herren-WC im Rathaus (2. Stock) mit einer automatischen Wasserspülung auszurüsten.*

**3. Springerkraft für Burghauser Kindergärten**

*Frau Stadträtin Graf weist darauf hin, dass die bisherige Springerkraft für die Kindergärten das Arbeitsverhältnis aufgegeben hat und bittet darum, eine neue Springerkraft suchen zu dürfen.*

*Herr Erster Bürgermeister Steindl entgegnet, dass die bisherige Springerkraft in einem Vertragsverhältnis mit der Stadt steht und dieses zunächst aufgelöst bzw. gekündigt werden müsste.*

Ende der öffentlichen Sitzung: 16:15 Uhr

Burghausen, 05.02.2014

STADT BURGHAUSEN

HANS STEINDL  
ERSTER BÜRGERMEISTER

CHRISTIAN EDENHOFFER  
PROTOKOLLFÜHRER